SPUR G NEWS

Aktueller monatlicher Newsletter des SPUR G MAGAZINs

www.spur-g-magazin.de Ausgabe 23/24 - Sep./Okt. 2007



Club on Tour

2. Clubreise nach Österreich vom 1.9. - 10.9.07

Liebe Leser!

Das finden Sie in der Sept./Okt.-Ausgabe der SPUR G NEWS:

Clubreise nach Österreich

Echtdampftreffen am Mondsee

Messe "Spiel & Hobby" in Leipzig Clubpräsentation & G-Rundgang

Herbstfahrtage am Clubdomizil

Livesteam im Fliedner Krankenhaus

Suche/Verkaufe, Termine

Auch in diesem Jahr wurde auf vielfachen Wunsch der letztjährigen Teilnehmer der 1. Österreich-Clubreise wieder eine Fahrt zu verschiedenen Schmalspur-Muse-

umsbahnen in der Alpenrepublik organisiert und durchgeführt. Bei gemischtem Wetter ging die Reise

beginnend bei der Steyrtalbahn über verschiedene Strecken der Waldviertelbahn zur Feistritztalbahn und von dort nach Stainz zum bekannten Stainzer Flascherlzug. Die Bilder in diesem Beitrag geben einige Impressionen von den besuchten Bahnen, dessen Rollmate-

> rial und Gebäuden wieder. Die Gruppe wurde allerorts vom Bahnpersonal

sehr zuvorkommend und freundlich begrüßt. So wa-Führerstandsmitfahrten und Depotbesichtigungen auch in diesem Jahr wieder fester Bestandteil

dieser interessanten Reise.



Lok 298.102 "Stadt Steyr" der ÖGEG während eines planmäßigen Halts auf der Fahrt von Steyr nach Grünburg, hier in der Station Pergern.

Bei der Steyrtalbahn wurden wir auf der gesamten Fahrt bis nach Grünburg fachkundig durch deren Betriebsleiter, Herrn Harald Süß, begleitet.



Für den Fotografen ein Erlebnis, für den Heizer Knochenarbeit; das Nachlegen der Kohle während der schaukelnden Fahrt im Führerstand einer ruckelnden und stampfenden Dampflokomotive.

Clubsekretärin Christa Reeder feierte ihren Geburtstag wieder standesgemäß während der Fahrt auf einer Schmalspureisenbahnstrecke, diesmal auf der Waldviertelbahn. Übernachtungsquartier bezog die



Parallelausfahrt des Dampfzuges nach Litschau sowie des diesellokgeführten Wackelsteinexpresses von Alt-Nagelberg nach Heidenreichstein, links im Bild.



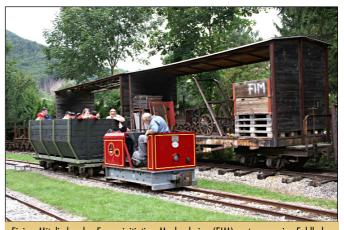
Übersichtstafel der verschiedenen Waldviertelbahn-Strecken am Bahnsteig in Gmünd.

Reisegruppe im Moorbad Harbach im Waldviertel gelegen unweit der Stadt Weitra. Von hier starteten dann die täglichen Exkursionen zu den einzelnen Museumsbahnen wie z.B. nach Gmünd zur Waldviertel



"Foto mit der Group" würde es bei John Rogers heissen. Hier nach dem Tagesausflug auf der Waldviertelbahn in Gmünd vor dem Dampflokschuppen. Wie immer fehlt der Fotograf. Auch die später anreisenden Aktiven Brigitte und Horst Degens glänzen noch durch Abwesenheit.

bahn, zum Feld- und Industriebahnmuseum (FIM) in Freiland Niederösterreich sowie zu einem Kurzbesuch der Mariazellerbahn.



Einige Mitglieder der Fraueninitiative Meckenheim (FIM) unterwegs im Feldbahnund Industriebahnmuseum (FIM) in Freiland. Hier in einem wiederaufgebauten Wagen des Museums während einer Fahrt über dessen Gleisanlagen mit 600mm Spurweite.



Die umfangreichen Exponate des Museums wurden nicht nur in einem ehemaligen Kesselhaus untergebracht, sondern unter anderem auch unter dem hier sichtbaren Vordach. Selbst im großen Freigelände befinden sich noch Dampflokomotiven, Gleismaterial, Drehscheiben und manches andere mehr. Den wenigen Aktiven des Vereins bietet sich hier noch Aufarbeitungs- und Unterhaltsarbeit für Jahrzehnte.



Der "Ötscherbär", diese speziell umlackierte 1099 013-3 Diesellok zog nur wenige Tage nach unserem Besuch den "Papstzug" nach dem Wallfahrtsort Mariazell.



Blick in die Lokwerkstatt der Mariazellerbahn im Bahnhof St. Pölten Alpenbahnhof. Während unseres Besuches wurden gerade die beiden Drehgestelle einer 1099 überholt. Ein Motor war ausgebaut und wurde überprüft.

Kein Besuch der Mariazellerbahn ohne einen Zwischenstopp am Heizhaus in Ober Grafendorf.

Herr Dürrnegger war wie immer ganz bei der Arbeit, nahm sich aber gerne ein paar Minuten Zeit, um sich der Gruppe zu widmen.

Kurzum das Besichtigungs- und Reiseprogramm war



Gruppenfoto auf der Drehscheibe vor dem Heizhaus in Ober Grafendorf.



Der ganze Stolz der Mariazellerbahn, die Mh6. Zum Zeitpunkt unseres Besuches war diese wegen abgelaufender Kesselfrist abgestellt und harrt nun dieser Untersuchung.

kompakt. In der nächsten SPUR G MAGAZIN- Ausgabe 4 lesen Sie u. a. einen ausführlichen Bericht über die Steyrtalbahn.



Gartenbahn- und Echtdampftreffen der Lotus Lokstation in Mondsee

Unmittelbar im Anschluss an die Clubreise statteten wir am Samstag und Sonntag, dem 8. und 9. Sept., dem Gartenbahn- und Echtdampftreffen der Lotus-Lokstation am Mondsee wieder einen Besuch ab und



Nicht bei ALDI, wo es all die schönen Sachen gibt, sondern im MAGNUS-LKW bei Christian Höhne, wo es wieder alles gab was das Regel-und Schmalspurherz begehrt, befindet sich hier gerade unser Redakteur Stefan Kühnlein.

vertraten den Club dieses Jahr einmal ohne SPUR G-Anlage. Dabei hatten wir unsere Zeitschrift sowie div. Clubartikel.

Marion Hötzel hatte auch in diesem Jahr wieder jene an den schönen Mondsee eingeladen, die in der Szene Rang und Namen haben, wie z. B. Jürgen Baumann Neustadt Aisch, Frank's Garten Bahn (FGB), Wolfgang Getz (Der Lokbauer), Masten Heinz, Bertram Heyn, Christian Höhne (Magnus), Hartmut Klebsch, Modellbau Monert, Mirko Pommerenke, Manfred Regner, Volkmar Schumann und viele andere mehr.



Auch die Abteilung Livesteam kam Dank der "Rocky Mountain Live Steam Group" nicht zu kurz. Bert Horner, Cla Neff, Pierre Sidler waren mit ihrer "Neuerwerbung" unermüdlich im Einsatz und zeigten ihr gesamtes Repertoire sowie ihr Können auf diesem Gebiet.



Im Freigelände bestand nicht nur für Kids wieder Mitfahrgelegenheit auf einer 5".

Ein komplettes Großzelt sowie div. Pavillons im Außenbereich standen für die Aussteller zur Verfügung. Leider war der Wettergott jedoch in diesem Jahr nicht so gesonnen wie 2006, aber damit muss man leider leben. Die Zuschauer und Besucher

ließen sich auch hiervon kaum beirren und kamen in großer Anzahl.



Wie auch in den Vorjahren, wurden auch heuer wieder Lose verkauft, wobei jedes Los gewann da keine Nieten im Topf waren! LGB war hier noch nicht offiziell vertreten. Dies wird im kommenden Jahr 2008 sicherlich wieder anders aussehen.



Viel Liebe zum Detail und noch mehr Arbeit steckt in dieser wunderschön gealterten Drehscheibe der "Bauart Filisur" von MastenHeinz, die es manuell u. elektrisch gibt.

Gestolpert sind wir bei MastenHeinz u. a. über seine wunderschönen Oberleitungsmasten samt Zubehör sowie eine gealterte Drehscheibe der RhB, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten.



Einen umfangreichen Auszug aus seiner Schaffenskraft zeigte der Lokbauer W. Getz in Form zahlreicher Fahrzeuge. Unter anderem ein als Tankwagen



Nicht nur Brücken in allen Variationen, sondern auch US-Gebäude und Rollmaterial als Fertigteile oder als Bausatz zeigte wieder Gerd Schwabe aus Schmölln.

raffiniert getarnter Schienenreinigungswagen. Einen Bericht über diese Fahrzeuggattung finden Sie u. a. in der nächsten Ausgabe 4 des SPUR G MAGAZINs.



Dachdeckermeister Mirko Pommerenke aus Berlin zeigte das komplette Lieferprogramm - natürlich maßstabsgerecht - wie Fallrohre, Dachrinnen, Wellblechplatten und vieles mehr aus Kupfer und Alu.

www-modellklempnerei.de

G-SPUR.AT



Die Kollegen von G-SPUR.AT aus Österreich hatten ihren Stand diesmal etwas versteckter neben dem Museum der Salzkammergut Lokalbahn. Ing. Arnold Hübsch (rechts im Bild) zeigte hier ebenfalls einen Schienenreinigungswagen aus eigener Entwicklung, den es von ihm auf Wunsch auch in einer digital gesteuerten Variante gibt.



Herbstfahrtage im Clubdomizil

Am Samstag, dem 25. August, sowie am Sonntag, dem 26. August, öffneten die LGB-Freunde Rhein/-Sieg am Standort ihres Clubdomizils wieder einmal die Pforten zu einem mehrmals im Jahr stattfindenden Tag der offenen Tür. Anlass waren diesmal die alljährlich stattfindenden Herbstfahrtage. Besucher, Gäste und Clubmitglieder aus Nah und Fern besuchten am Samstag noch bei strahlender Herbstsonne das

Nach längerer Zeit wieder zu Gast, der gern gesehene Tiger mit Jochen Korth.

Domizil. Nicht nur die 5"-Gartenbahn, auch der Waffelstand sowie vor allem natürlich die hervorra-



Module der US-Logging-Railway in teilweise noch eingestapeltem Zustand nach der Rückkehr von der Hobby & Spiel aus Leipzig. Sie harren nun des Wiederaufbaus.

genden Reibekuchen von Paul Krause wurden den Besuchern dargeboten.

Im Innenbereich stand nach dem sehr erfolgreichen Wochenende in Leipzig am Samstagvormittag unter Mithilfe der Aktiven wieder der Aufbau der WSL&RS Logging-Railway auf dem Programm.

Am Sonntag erstreckten sich die Aktivitäten mehr oder weniger auf den Innenbereich, da es draußen mal wieder sehr feucht zuging.

Egon Grün aus dem Erftkreis brachte seinen tollen, super detaillierten und beschrifteten Triebwagen der Murtalbahn aus eigener Herstellung und Fertigung mit (siehe großes Foto) der als Highlight auf der



Eine schwierige Trassenführung, darüber hinaus in unwegsamen Gelände, ist derzeit das Aufgabengebiet der beiden US-Logging-Railway-"Bediensteten" Klaus Augenstein (rechts) und Ingo Maihofer. Hier wird gerade der Einbau einer Holzbrücke diskutiert.

großen Modulanlage von Klaus Friedrich im Fahrbetrieb zu bewundern war.

Egon Grün gehört meiner Ansicht nach zu der Riege der begnadeten Selbstbauer. Seine "Erzeugnisse" wozu nicht nur unzählige Wagen und Lokomotiven, sondern auch exzellente Gebäude zählen, bestehen auch unter kritischen Augen und stehen den vielen noch in guter Erinnerung befindlichen Fahrzeugen unseres seinerzeitigen "Club-Künstlers" Hannes Holl in nichts nach.



Zwei "Fahrschüler" bei ihren ersten zarten "Geh"-Versuchen auf der Waldbahn.

Einen Bericht über Egon Grün's Freilandschaffungstätigkeiten der letzten Jahre finden Sie in der Dezemberausgabe, der Ausgabe 4 des SPUR G MAGAZINs.

Ingo Maihofer und Klaus Augenstein waren angetreten, um an der Waldbahn eine Brücke einzupassen. Zur Zeit gehen die Arbeiten am Erweiterungsabschnitt wieder "zügig" voran. Auch das von Klaus schon vor



Regen Zuspruch verzeichnete an diesem Fahrwochenende auch unsere Jugendabteilung, hier mit ihrem neuen Leiter, Sören Schäfer. Die Gruppe soll noch größer werden. Interessierte Eltern nehmen bitte Kontakt mit der Clubgeschäftsstelle auf oder besuchen uns einfach an einem 3. Samstag im Monat im Clubdomizil.

einigen Monaten gebaute Minengebäude samt Förderturm und Rutsche wurde einer ersten Stellprobe in luftiger Höhe unterzogen. Es wird sicherlich eines von vielen Highlights auf dem neuen Ausbauabschnitt der



Der Hintergrund, das Straßenbahn-Depot von Theodor Pfeiffer wurde nicht zufällig für dieses Foto der brandneuen G-Spur-Lokomotive aus dem Hause PIKO ausgewählt, ist sie doch die neuste Erwerbung des Straßenbahn-Profis. Stolz präsentierte Theo am Fahrtag seine Errungenschaft. Ein Bericht über PIKO lesen Sie in unserer nächsten Ausgabe des SPUR G MAGAZINs, welches wieder für Ende Dezember angepeilt ist.

Waldbahn werden. Weitere interessante Gestaltungsmerkmale werden folgen, wobei hier noch nicht alles verraten wird.

Die Jugendabteilung unter Sören Schäfer wurde erstmalig so richtig aktiv. Sören hat viele neue Ideen in seinem Kopf, die er in den nächsten Monaten mit den Kids umsetzen möchte. Für die so wichtige Jugendarbeit, sprich Nachwuchsförderung werden wir ihn bei seinen Anstrengungen und Bemühungen nach Kräften unterstützen.

Alle Eltern, deren Kinder und Jugendliche die sich für das Hobby Eisenbahn im weitesten Sinne interessieren, können uns mit diesen zusammen gerne jeden dritten Samstag im Monat im Clubdomizil anläßlich der Werktage besuchen.

Im Dezember unternehmen wir - heuer schon zum dritten Mal in Folge - eine Nikolausfahrt mit der Gruppe, deren Eltern sowie natürlich den Clubaktiven. Ziel unserer Reise ist in diesem Jahr die unweit von Bonn gelegene Brohltalbahn.

Es können nur noch wenige Anmeldungen entgegengenommen werden, da das von uns bereits im Sommer gebuchte Kontingent fast erschöpft ist.



Cover der Ausgabe 3 des
SPUR G MAGAZINS Juni 2007
mit vielen Berichten über:
LGB-Anlagen im In- und Ausland,
Vorbild-Bahnlinien sowie
Reiseberichten und das
Clubgeschehen.
Das Magazin kann auch für
Nichtmitglieder in der
Geschäftsstelle abonniert werden.
Heft 4 erscheint planmässig
im Dezember.



Livesteam im Krankenhausgarten

Am 7. September zog das traditionelle Sommerfest der überregional bekannten Suchtklinik (die Modellbahnsucht wird dort noch nicht therapiert) der Fliedner-Stiftung in Ratingen-Lintorf bei unerwartet trockener Witterung viele kleine und große begeisterte

In Bildmitte Schmalspurbahnhof von Horst Perski. Dieser befindet sich derzeit noch im Bau. Auch hier werden, wie kann es bei einem "Hobby-Betonbrückenbauer" auch anders sein, nur echte Materialien wie Holz und Steine verwendet. Also ein "echter Bahnhof" nicht nur für Echtdampf-Lokomotiven.

Besucher in seinen Bann.

Neben den klassischen Angeboten wie Führungen, Open-Air-Concert, Leckerei-Stände, Kaffeehausmusik, Feuerwehraktionen, Verkaufsstände und vieles mehr, war erstmals ein Modell-Gartenbahn-Stand mit Propellerfahrzeug-Wettbewerb vertreten.

Während Gabi Perski vom Krankenhausteam im Festsaal die Besucher mit Klavierklängen erfreute, gab Ehemann und "Rhein-Sieg" - Mitglied Horst Perski als Organisator des Modellbahnstandes "freie Fahrt" für die profimäßigen Dampfzüge von Klaus Becker aus Düsseldorf.



Oben: Heimtrainer als Generator bei den Kids voll im Einsatz. Bild links: Livesteam-Betrieb mit Funkfernsteuerung. Hier die DMR-Dampflok... mit einem Zug Harzer-Personenwagen.

Die kurzen "Dampfpausen" zwischen den Aufheizzeiten der Echtdampflokomotiven wurden von "Rhein-Sieg"-Mitglied und emsigem Standpartner Josef Hakes genutzt für den Betrieb dessen elektrischer Soundlokomotiven genutzt.



Offensichtlich betreiben hier Horst Perski (links) und Josef Hakes (rechts) neben dem Livesteam-Betrieb noch einen "florierenden Handel" mit SPUR G MAGAZINEN.

Die eigentlichen Stars waren natürlich die Echtdampfrösser, u. a. die 6001 (HSB-Lok von Reppingen) mit funktionstüchtiger, speziell entwickelter Bremseinrichtung, dann die stets zuverlässig beherrschbare württembergische Vierzylinder - 99963 ("Eisenbahn-Romantik"-Lok) von Regner.



Livesteamer Horst Perski (mitte) und Klaus Becker (rechts) präsentieren wieder einmal die schöne Welt der Echtdampflokomotiven. Gärtnermeister Josef Hakes die dazu passenden nett arrangierten Pflanzen, Gestecke und Bäume aus eigener Produktion.

Darüber hinaus war noch eine weitere Regner-Lok aus der U-Reihe, eine Frank S. von Aster und die unglaublich zugstarke "EKB"-Lok (DMR-Reppingen) eines Gastfahrers aus Essen im Dauereinsatz auf der Anlage.

Die Livesteam-Loks schnauften und zischten mit überzeugend gesuperten und stilvoll beladenen Anhängern über Biertische, wunderschön detaillierte Betonbrücken sowie Betontunnelportale aus der Produktion von Horst Perski (HPR) - vorbei an frischem, kleinwüchsigen Grün aus dem "Hause" Hakes.

Ein von Horst Perski noch im Bau befindlicher Bahn-

hof aus "echten" Baumaterialien sowie ein prächtiges Holzmodell einer niederländischen Galeriewindmühle des Ratinger Tischlermeisters Carl Caspari bereicherten zweifelsohne die Szenerie.



Für diese erstmalig hinter den Fliedner-Krankenhausmauern präsentierte Suchtvariante konnte jedoch erfahrungsgemäß leider nur ein Teil der Besucherinnen wirklich begeistert werden.

Allerdings fanden die Bahnverächterinnen überraschenderweise lautstarkes Vergnügen bei der aktiven Teilnahme am Propellerwettbewerb (Leihgabe des Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg) und stahlen so der eigentlichen Zielgruppe, den jungen Wettstreitern, ein wenig die Schau.



Abschließend konnte der Organisator eine insgesamt sehr positive Bilanz des Tagesablaufs ziehen, so dass der nicht unerhebliche Vorbereitungsstress - insbesondere hinsichtlich der launischen Wetterlage schnell vergessen war.

Bericht: H. Perski, Fotos: HP/FS





Modell-Hobby-Spiel Der zweite Auftritt des Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg in Leipzig

Nach acht Jahren Pause war die Modulbaugruppe des Clubs vom 12. - 14. Oktober erneut zu Gast bei der Modell-Hobby-Spiel in der neuen Leipziger Messe.

Die Einladung erfolgte bereits vor zwei Jahren seitens des Bund Deutscher Eisenbahnfreunde (BDEF), in dem die Modulgruppe des Vereins nun schon seit einigen Jahren Mitglied ist.



So sehen die ersten Schritte aus, wenn die Waldbahnmodule durch die Mitglieder des Aufbauteams in Reih und Glied gebracht werden.

Von links nach rechts in Action: Günter Gödderz, Jürgen Reeder, Martin Averesch, Paul Krause. Der LKW konnte bis an den Ausstellungsstand herangefahren werden, was nicht immer als selbstverständlich angesehen werden darf.

Bedingt durch Terminüberschneidungen konnten wir jedoch erst in diesem Jahr der Einladung folgen. Um so mehr hat es uns alle gefreut das wir in diesem Jahr wieder einmal hier zu Gast sein durften.



Hochbetrieb herrschte auch während der Messepräsentation der Waldbahn in deren Werkstätten. Hier wird gerade von Big Pete der Einsatz der Workgoose organisiert. Die Figuren stammen von Railroad Avenue aus den USA.

Der Transport zur Messe, verbunden mit einem entsprechenden Vorlauf in Meckenheim, wie Zerlegung der Modulanlage, Tage vorher, Heruntertragen ins Erdgeschoß, Verladen der Anlagenmodule samt Kisten mit Zubehör und Rollmaterial in den LKW und



Stellvertretend für alle Club-Damen am Infostand hier von links nach rechts:
Marlene Blau und Luise Essingh. Alle uns begleitenden Club-Frauen sorgten wieder vorzüglich für Speis und Trank, Nachschub an Flyern und betreuten darüber hinaus auch noch unseren Verkaufsstand an dem es nicht nur Club-Baseballkappen, Gläser und Becher, sondern auch Clubkleidung wie Hemden, Latzhosen und selbstverständlich die bisherigen Ausgaben 1 - 3 des SPUR G MAGAZINs zu kaufen gab.

PKWs, deren Aufbau einen Tag vor Messebeginn als auch der eigentliche "Messe-Betrieb" und letztendlich auch deren Abbau und Rücktransport verlief ohne jegliche Probleme.

Sicherlich darf dies keinesfalls als selbstverständlich angesehen werden und zeugt vielmehr von der Einsatzbereitschaft vieler Aktiver und nicht zuletzt auch deren Partnerinnen, von denen wieder einige vor Ort im "Einsatz" mit großer Freude dabei waren.

Die gemeinsame Bewältigung einer solchen Ausstellung fördert vor allem auch den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe der immer mehr zusammenschrumpfenden Zahl von Aktiven, vor allem wenn diese dann in den Gesichtern der Besucher deren Faszination über die gelungene Präsentation ablesen können.



Die Gelenklokomotiven mit ihren Kardangelenken und seitlichen Antriebswellen wurden täglich abgeschmiert, um den "Messestress" einigermaßen heil zu überstehen. Die an den drei Tagen von allen Lokomotiven zurückgelegten Kilometer können nur geschätzt werden. Hier: Ingo Maihofer schon vor Messebeginn bei der Arbeit.

Wie heißt es im Theater so treffend: "Applaus ist das Brot des Künstlers". Vergessen sind dann all die monatelangen umfangreichen Vorbereitungen und Planungen, Telefonate, Faxe, Excellisten und Absprachen zwischen BDEF, Fahrzeugvermietern, Helfern usw.

Ausgestellt auf der Modell-Hobby-Spiel 2007 in Leipzig wurde erstmalig die US-Waldbahn, die



Komplettansicht der Waldbahn der Modulgruppe des Clubs auf der Modell-Hobby-Spiel in Leipzig inklusive Infostand, Tisch mit Club-Devotionalien sowie lebender Werkstatt.

Der Infostand im Vordergrund hat zwischenzeitlich einen fest eingebauten Trafo für den um die Dachpyramide befindlichen Gleiskreis sowie eine erschütterungsunempfindliche Halogenbeleuchtung erhalten.



Klaus Friedrich in mitten seiner Demo-Module. An Hand dieser Module im Maßstab 1:10 konnte er Interessenten an der Rhein/Sieg-Modultechnik dessen Aufbau veranschaulichen. Darüber hinaus bestand für interessierte Besucher die Möglichkeit sich in einigen Fotomappen über vorausgegangene Ausstellungen des Clubs zu informieren.

WSL&RS-Logging-Railway mit über hundert echten Bäumen.

An allen drei Ausstellungstagen war die Anlage wohl die am meist umlagerte und fotografierte auf der gesamten Messe. Selbst HO-er und Anhänger anderer Spurweiten standen fasziniert, teilweise in Dreierreihen vor der Anlage und "überzogen" diese mit einem Blitzlichtgewitter, ähnlich wie wir dies bereits seinerzeit schon in Sinsheim und Magdeburg erleben durften.

Zum Einsatz in Leipzig kamen sowohl diverse 2-Zylinder-2-Truck- als auch 3-Zylinder-3-Truck-Shay-Lokomotiven der Hersteller LGB-Aster, Accucraft und Bachmann sowie ebenso Heisler und Climax-Gelenkloks der letzgenannten beiden Firmen.

Zusammen mit stilecht gealterten und gesuperten LGB-Trucks konnte mit den damit realisierten Zug-



Die auf dem Foto abgebildete lebende Werkstatt von Ingo Maihofer war an allen Tagen von Besuchern und Interessenten stets dicht umlagert. Über einen Mangel an Fragen konnte sich der Operateur wirklich nicht beklagen.

garnituren eindrucksvoll der Transport zerlegter Urwaldriesen in den USA um die vorletzte Jahrhundertwende gezeigt werden. Selbstverständlich dürfen hierbei auch die Holzfäller-Camps genauso wenig fehlen wie Bären und anderes Getier.

Ochsengespanne, Seilbahnen und Steam-Donkeys zeigten den Transport der zerteilten bzw. zersägten Baumstücke in den Wäldern bis zu den Verladestellen der Logging-Railways.

Fast alle auf der Waldbahn zum Einsatz kommenden Lokomotiven sind zwischenzeitlich mit Massoth-Fahrdecodern sowie Phoenix-Sounds ausgestattet.

Die beiden nächsten Bilder zeigen die stets von Besuchern, Fotografen, Presse und Fernsehteams umlagerte Waldbahn.



In der Pause bis zur nächsten Anlagenschau wird dann wohl auch der Erweiterungsabschnitt samt Schattenbahnhof, Erzminen sowie Switchbackstrecke fertig gestellt sein und mit auf Tour gehen können.



Lebende Werkstatt

Mit in Leipzig dabei, war wieder eine, schon zur festen Tradition gewordene, von uns "lebende Werkstatt" getaufte Einrichtung. Hier zeigte unser Weichenprofi und oberster Schienennagler, Ingo Maihofer, den tausenden Besuchern an zwei mitgeführten Modulen eindrucksvoll perfekten Gleis- und Weichenbau. Sicherlich dürfte auch er vom Beantworten der Fragen abends einen trockenen Hals bekommen haben.

Allen Beteiligten hat dieser "Ausflug" trotz aller Mühen und Entfernung zur Leipziger Messe sehr gut gefallen, wozu sicherlich nicht zuletzt der von der Messeleitung arrangierte Ausstellerabend in der Moritzbastei einen gehörigen Anteil beigetragen hat.

Hierzu hatte uns der BDEF noch kurzfristig einige Karten mehr zur Verfügung gestellt, da sich noch weitere unerwartete Gäste dazu gesellten.



Nochmals herzlichen Dank an die Geschäftsführung des BDEF für die spontane Bereitschaft sowie natürlich auch für die gelungene Betreuung und Hilfsbereitschaft. Wir werden diese Veranstaltung in angenehmer Erinnerung behalten. Als teilnehmender Club erhielten wir vom BDEF eine Urkunde über die Beteiligung an dieser Veranstaltung.

Alle Helfer haben sich, nachdem bereits während der Messe eine erneute Einladung und Teilnahme für 2008 - dann mit der Anlage "Meckenheim" von Klaus Friedrich - an der Modell-Hobby-Spiel seitens

des BDEF ausgesprochen wurde, sofort wieder ihre Bereitschaft signalisiert, dieser Herausforderung aufs neue zu begegnen. Der Auftritt 2008 ist gesichert.

Meinerseits, auch an dieser Stelle, nochmals einen herzlichen Dank an alle Helfer, die sowohl in Meckenheim als auch in Leipzig vor Ort zum perfekten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, für euren unermüdlichen Einsatz anlässlich der Modell-Hobby-Spiel in Leipzig 2008. KK

Weitere Messe-Aussteller im G-Scale-Maßstab

Unweit des RS-Ausstellungsstandes präsentierte sich die Preßnitztalbahn mit einem unübersehbaren Aushängeschild, einer sächsischen IV K natürlich im



Maßstab 1:1. Die Werbung für die Bahn kann als optisch sehr gelungen bezeichnet werden.

MÄRKLIN/LGB



Erstmalig und endlich wieder auf einer Messe - nun allerdings unter Märklin-Flagge - präsentierte sich die LGB wieder den Fans und dem Publikum.

Märklins neuste Erwerbung auf dem Großbahnsektor zeigte am Stand bestehend aus einer doppelseitigen Regalwand sowie einer US-Western-Anlage, bereits einige Handmuster der Neuheiten 2007, so unter anderem die rote Schieneneinigungslok. "Bahndienst" Von anderen waren in gewohnter Manier erst einmal die Vorbildfotos ausgestellt.

Die Standbesetzung bestand aus Herrn Biedenbacher, der wieder in gewohnter Weise lächeln konnte. Herr Anlage ein gewisses Flair und zog viele Besucher in ihren Bann. Auch an dieser Präsentation konnten sich die Besucher Geschmack oder Anregungen für ihre eigene G-Spur-Anlage im Garten holen.





Kopp, neuer alter Kopf, nun bei Märklin/LGB, stattete der Messe sowie dem Clubstand einen kurzen Besuch ab www.lgb.de

LGB-Anlage Holger vom Hofe

Unmittelbar neben der Waldbahn der LGB-Freunde Rhein/Sieg e.V. konnte diese LGB-Anlage mit be-



trächtlichem Ausmaß bewundert werden. Nach einem dreitägigen, mehr als gelungen zu bezeichnenden Aufbau, zeigte diese durchweg nett zusammengestellte Zugkompositionen deutscher Provinienz wozu die entsprechenden POLA-Häuser ihren Teil beitrugen.

Die sicherlich weit über hundert "Bäume" gaben der

Bachmann Europe PLC



Am bekannten Ausstellungsstand von Bachmann konnte man in gewohnter Manier nicht nur Vitrinenmodelle bewundern und anschauen, sondern darüber hinaus auch auf den direkt angrenzenden Teststrecken komplette Züge in Action sehen. Auf einer übersichtlichen Schautafel war das komplette Gleisprogramm dargestellt. Angekündigt wurde bereits im August für das Jahresende die K 27 im Maßstab 1:20.3 in sechs verschiedenen Beschriftungsvarianten. Wir sind sehr gespannt.

www.bachmann-liliput.de

BRAWA



Am Stand von BRAWA war lediglich eine Vitrine mit den bereits aus Nürnberg bekannten G-Spur-Modellen zu sehen. Auf Nachfrage hielt man sich was den weiteren Ausbau der G-Spur-Artikel betrifft, noch sehr bedeckt.

Warten wir ab, was es diesbezüglich kommenden Februar zur Internationalen Spielwarenmesse von diesem Hersteller dort an Neuheiten zu sehen gibt. Zumindest die im Frühjahr geäußerte Aussicht auf weitere Neuheiten im Laufe des Jahres 2007 wurden bisher noch nicht eingelöst.

Ob diese Zurückhaltung nicht zuletzt auch durch die Ereignisse bei Lehmann, deren Aufkauf durch Märklin sowie die mit der Markteinführung der Rhätischen G 4/5 einhergehenden "Anlaufschwierigkeiten" einhergeht, kann nur spekuliert werden.

Vielleicht belässt es der HO-Hersteller ja auch bei diesem Abstecher in das sicherlich nicht einfachere. weil erheblich kleinere G-Marktsegment.

www.brawa.de

Prehm-Modellbahn



Siegfried Prehm kam nach Leipzig mit seinem bekannten gut sortierten LGB-Programm sowie eigenen Artikeln. Gegenüber dem SPUR G MAGAZIN äußerte er sich über den Messeverlauf zufrieden.

www.prehm-modellbahn.de

Modelleisenbahnen Bertram/Leipzig



Auch an diesem Stand G-Scale-Ware bis zum Abwinken. POLA, LGB, aber auch die BR 218 sowie der Taurus von PIKO standen schon zur Abfahrt bzw. zum Kauf bereit. Hier ebenfalls gesehen, Tunnelportale aus massiven Granit, wohl nur für Messebesucher mit langen Armen und entsprechendem Geldbeutel! Alles in allem betrachtet wurde schon an einigen Ständen durchweg auch reichlich LGB-Material angeboten und verkauft.

Modellbauwerkstatt B. Heyn



seinem umfangreichen Zurüstprogramm für Gleise, Weichen, Führerhäuser, wunderschönen Bahnund Reklameschildern sowie dem kompletten OZARK-Programm hatte auch Bertram Heyn sicherlich für viele Messebesucher bestimmt wieder das richtige dabei.

www.modellbauwerkstatt.de

POLA (FALLER)



Bei Faller wurden in zwei hübsch dekorierten Vitrinen auch die diesjährigen G-Scale-Gebäudevariationen sowie unter anderem dieser sehr schöne Brunnen samt Marktstand präsentiert.

Auf Grund des gegenüber HO sicherlich erheblich kleineren G-Marktsegmentes und somit entsprechend reduzierten Käuferkreis hält sich natürlich die "Lust" eines Herstellers, teure Formen-Neuheiten zu entwickeln, verständlicherweise sehr in Grenzen.

Bewundert werden kann daher die Gabe und der Einfallsreichtum der POLA-Crew aus teilweise bereits vorhandenen Formen immer wieder neue interessante Kombinationen für den G-Markt vorzustellen.

www.faller.de

REGNER

Herbstliche Deko-Stimmung herrschte bei REGNER.



In der schön dekorierten REGNER-Vitrine fanden sich nicht nur die bewährten Dampfmaschinen wieder, sondern auch eine zwischenzeitlich erheblich an Umfang zugenommene Palette an Waldbahnlokomotiven konnte hier bewundert werden.

Der Meister ließ sich den Fahrspass nicht (ab)nehmen und war unermüdlich dabei, die Fahreigenschaften der verschiedenen mitgebrachten Modelle zu demonstrieren.



Mit dabei in Leipzig hatte er auch die kleine Schwester der IV K der Preßnitztalbahn, die nur wenige Meter entfernt als 1:1 Original zu bewundern war.

Für 2008 sind wieder eine Menge Überraschungen aus dem Hause REGNER geplant. Für alle Livesteamfreunde bedeutet dies schon mal kräftig sparen! www.regner-dampftechnik.de



Parkeisenbahn Chemnitz



Die Freunde von der Parkeisenbahn Chemnitz hatten ein quasi Heimspiel und präsentierten an Ihrem Ausstellungsstand eine G-Scale-Anlage mit größtenteils selbstgebauten Fahrzeugen ihrer Parkeisenbahn.

www.parkeisenbahn-chemnitz.de

Straßenbahnfreunde Hemer



An Ihrem Stand zeigten die Straßenbahnfreunde Hemer, eine Interessengemeinschaft von Straßenbahn und Eisenbahnfreunden, die ihr Herz der Verkehrsgeschichte der Westfälischen Kleinbahnen verschrieben haben, sehr schöne Fahrzeuge vor einer ansprechenden Kulisse. In dem auf der Messe ausgestellten ausgedehntem "Bahn-orama" waren wunderschön gestaltete Szenen, u. a. ein von einer Straßenbahn gezogener Rollwagen mit Regelspurwagen sowie weitere perfekte selbstgebaute Fahrzeuge zusehen.

Die Straßenbahnfreunde haben darüber hinaus eine kleine Broschüre verfasst, in welcher deren Ziele, die Personen und Geschichte vieler Fahrzeuge festgehalten wurde.

Kurzum die Messe bot für fast jeden Geschmack etwas, so daß auch der G-Scale-Fan diesmal sicherlich nicht zu kurz kam.

Wir freuen uns schon auf die nächste Modell-Hobby-Spiel in Leipzig 2008.

Verkäufe

LGB 50060 Trafo 2A 40,00 €

LGB 50110 Trafo 5A 90,00 €

2x LGB 50070 Fahrregler 2A a. 45,00 €

LGB 52121 Einbaufahrregler 5A 55,00 €

LGB 51800 Schaltpult 35,00 €

LGB 55105 MZS-Zentrale und

LGB Handregler 55016 (P) 170,00 €

LGB 55015 Universal Handregler (P) 75,00 €

LGB 55016 Handregler (Lokhandy) (P) 65,00 €

LGB 55050 + RC-Sender und

LGB RC-Empfänger 55055 100,00 €

Info bei Erwin Koch 02234-801591 oder erwin.koch@netcologne.de

Verkäufe

2 x LGB Jumbo Trafo 10A analog

mit LGB Kabelfernbedienung

LGB Lokhandy 55016

LGB Funk-Empfänger 55055

LGB Funk-Sender 55050

Info bei Horst Degens 0221-697315 oder eisenbahnpaul@arcor.de

Verkäufe

22522 ÖBB Lok, Rot/Beige

2073 D-Lok Waldenburg

22801 Harz-Lok mit ESU-Sound

22150 Dampflok mit Tender und ESU-Sound

20271 Dampflok Heidi mit 65000 LGB-Sound

23262 Dampflok Niki&Frank S, mit Dietz-Sound

23150 Diesellok RhB, mit Sound

21950 Diesellok ÖBB, Rot mit ESU-Sound

21950 Diesellok ÖBB, Rot/Beige Sound

20413 Schienentraktor mit Bühne

27410 Schienentraktor, geschlossen, Gelb

23900 Diesellok Gelb, aus Startpackung

2240 E-Lok RhB, Grün 213

21450 E-Lok RhB, Grün 205

27402 E-Lok Krokodil RhB, mit ESU Sound

24430 E-Lok RhB, Rot 633 "Zuoz"

20390 E-Lok RhB, Grün, "Landquart" mit Sound

21390 E-Triebwagen RhB, Rot

Die Loks haben MZS-Decoder, sind durchweg be-

spielt und haben teilweise Gebrauchsspuren. diese und vieles mehr verkauft nur en Bloc

sowie an Selbstabholer:

Erwin Falkenstein

Anfragen bitte an die Redaktion.

Verkäufe

LGB RhB Ge 4/4 III Nr. 645 BEMO-WERBELOK

LGB 2030 "Bügeleisen", Grün/Beige und Rot/Beige

LGB 2030 E "Bügeleisen", Blau/Beige

LGB 2130 "Bügeleisen", Rot/Beige

LGB 2030 "Bügeleisen" als DEA-Lok umgearbeitet

LGB 2033 Arbeitslok

LGB 2035 Straba 2 Stück im Originalkarton

LGB 2036 Straßenbahn

LGB 3500/3600 Straßenbahn

Lehmann 74 im Karton,

Batterielok m. Kunststoffgleisen

LGB 4068 Viehwagen, Grün, im gelben Karton

USA Trains-Bierwagen Erdinger Weissbier

Info und Angebote an die Club-Geschäftsstelle un-

ter Tel.: 02251-6505867

Zwischenverkauf vorbehalten.

Verkäufe

wegen Hobby-Aufgabe in erster Linie LGB-Wagen und einige Loks sowie LENZ-Digitalsteuerungen, G-Gebäude und vieles mehr. z. B.:

3707 Bergliesl

34075 Schilcherschaukel

3476 Höllerhansl

3470 Kräuterwagerl m. Sound

38074 DR-Personenwagen

31610 DR-Personenwagen 4-Achser

30200 DR-Personenwagen

40220 Bettgestellwagen

40390 Fakultativwagen

40402 Shell Tankwagen

46350 geschl. Güterwagen grün

43210 Hochbordwagen

41590 Autotransporter

45260 Jever

41230 Klappdeckelwagen

70402 Güterzuganfangspackung mit Sound

70415 Anfangspackung Digital

21741 Spreewald Dampflok

LH 100, LZ 100, LV 100 Lenz Digitalkomponenten

diverses Gleis- und Zubehörmaterial, Gebäude und vieles andere mehr.

Eine Liste kann angefordert werden bei:

Karl-Heinz Billig, Tel. Nr.: 0228-344512

SPUR G NEWS 23/24 - Sep./Okt.07

Impressum

SPUR G NEWS

Herausgeber Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg Postfach 4144, 53870 Euskirchen

Fon: 02251-6505867 Fax: 02251-6505868 info@lgb-rheinsieg.de www.lgb-rheinsieg.de

Chefredaktion Klaus-P. Kerwer, V.i.S.d.P. Im Mühlenfeld 1a, 53881 Euskirchen redaktion@spur-g-magazin.de

Anzeigen und Abo Christa Reeder redaktion@spur-g-magazin.de

Layout und Grafik Klaus-P. Kerwer, info@spur-g-magazine.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe K.- P. Kerwer, Horst Perski, Frank Steininger, Christa Reeder,

Die SPUR G NEWS erscheinen monatlich - als zusätzliche kostenfreie Informationsquelle - für alle Abonnenten des SPUR G MAGAZINs, für Mitglieder, Freunde und Gönner des "Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg" e. V. sowie aller Spur G-Interessenten.

Redaktionelle Beiträge, Fotos und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise sowie die Speicherung und Verbreitung in elektronischen Medien bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch den Herausgeber.

Für die Richtigkeit von Namen, Preisen und Daten wird keine Gewähr übernommen.

LGB® und alle anderen genannten Warenzeichen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

TERMINE FÜR IHREN KALENDER

Übersicht der in 2007 geplanten Veranstaltungen und Aktivitäten:

- 17. Arbeitstag Nov.
 - 1. Club on Tour Dez.

Nikolausfahrt auf der Brohltalbahn

- 8. 9. Weihnachtsfahrtage im Domizil Dez.
 - 15. **Arbeitstag** Dez.

2008

- **Arbeitstag** 19. Jan.
- Feb. 16. Arbeitstag
- 15. Mär. Arbeitstag
- 19. Arbeitstag Apr.
- 11./12. Mai Mitgliedertreffen und Jahreshauptversammlung
- 17. Mai Arbeitstag
- 21. Arbeitstag Jun.
- 19. Jul. Arbeitstag
- 16./17. Aug. **Sommerfest**
- 20. Sep. Arbeitstag
- 3.-5. Okt. Modell-Hobby-Spiel in Leipzig

Präsentation des Clubs mit der Modulanlage

Meckenheim von Klaus Friedrich

- 18./19. Okt. Herbstfahrtage
- 15. Nov. Arbeitstag
- 29. Nov. Club on Tour

Adventsfahrt mit der Jugendgruppe

- 6./7. **Nikolausfahrtage** Dez.
- 20. Arbeitstag Dez.

Unsere Club-Arbeitstage finden an jedem 3. Samstag im Monat von 10:00 bis 17:00 Uhr in unserem Domizil in Meckenheim statt. Helfer sind dabei jederzeit herzlich willkommen. An den öffentlichen Fahrtagen führen wir u.a. Livesteam-Betrieb auf Spur G und der 5"/7,25"-Gartenbahn durch. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.

Sonstige Veranstaltungen

3. + 4. Nov. Bergische Eisenbahnfreunde e.V. 1., 2., 6., in 51519 Odenthal, Dreifachturnhalle 8., 9., 15.,

24. + 25. Nov. 16. Wuppertaler Modelleisenbahntage in den Wuppertaler Stadtwerken

26. - 28. Nov. Eurospoor 2007 Jaarbeurs Hallen in Utrecht Nikolausfahrten auf der Brohltalbahn

16., 22., 23. Dez. buero@brohltalbahn.de

1., 2., 6., 7., 8., 9., 14., 15., 16., 22.

Nikolausfahrten auf der Selfkantbahn

Nikolaus@selfkantbahn.de

SPONSOREN

Die Aktivitäten des Clubs im Bereich Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit werden unterstützt durch:

ADD Active digital document

Jürgen Wüst e. K. Bamlerstraße 85 D-45141 Essen Fon: 0201 - 83233-0 Fax: 0201 - 83233-33 add@plotline.de

www.plotline.de

Gärtnerei Hakes Im Königsbusch 1a

D-47249 Duisburg Fon: 0203 - 704794 Fax: 0203 - 704794 info@gaertnerei-hakes.de www.gaertnerei-hakes.de Modellbahn-Atelier-Renken

Inhaber: Andreas Meyer Bochumer Straße 21 D-45276 Essen

Fon: 0201 - 8516338 Fax: 0201 - 519879

Dietz Modellbahntechnik

Hindenburgstr. 31 D-75339 Höfen Fon: 07081-6757 Fax: 07081-6757 info@d-i-e-t-z.de www.d-i-e-t-z.de

Modellbau-Werkstatt

Bertram Heyn Königsallee 32 D-37081 Göttingen Fon: 0551 - 631596 Fax: 0551 - 631307 kontakt@modellbau-heyn.de www.modell-werkstatt.de

LGB TOURS

John Rogers Weiherweg 30 D-90556 Cadolzburg Fon: 09103 - 1697 Fax: 09103 - 717006 John.Rogers@t-online.de www.lgb.de (LGB-Tours)

Gartencenter Dinger

Goldammerweg 361 D-50829 Köln

Fon: 0221-958473-0 Fax: 0221-958473-50 gartencenter@.dingers.de

www.dingers.de

Kleine Laster Heiko Möller

Rhönstr. 19

36341 Lauterbach Fon: 06641-9110310 Fax: 06641-9110311 info@kleine-laster.de www.kleine-laster.de

Train Control

Vertrieb: Herforder Lokschuppen

Schulstr. 39

32120 Hiddenhausen Fon: 05223 - 6530789 Fax: 05223 - 650788 info@train-control.de www@train-control.de

Sanitär-Gas-Heizung Josef Dunkelberg

Mühlgrabenstraße 27 D-53340 Meckenheim Fon: 02225 - 7930 Fax: 02225 - 17911

Modelleisenbahnen

D. Bertram Eisenbahnstr. 46 04315 Leipzig

Fon/Fax: 0341-6994114 mobabertram@aol.com

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Sponsoren!

> Hier könnte auch Ihre Werbung stehen!

Anfragen an: redaktion@spur-g-magazin.de